

Premiere des Schulzirkus LISAMARTONI

– ein Projekt der Stiftung Kulturelle Jugendarbeit Baden-Württemberg – „Zirkus auf Reisen!“ Unter diesem Motto stand die Premiere des Schulzirkus LISAMARTONI am 18. 4. 2008 im ausverkauften Manegenrund in der Aula des LMG.

Über 100 Schülerinnen und Schüler der Martinsschule Sindelfingen und des Lise-Meitner-Gymnasiums Böblingen wirkten unter der Leitung der Zirkusdirektorinnen Stephanie Drosch und Lisa Krammer mit. Sie nahmen die Besucher mit Clownerie und Artistik am Boden, am Trapez, auf Laufkugeln und Einrädern, Tanz, Jonglage und ihren Künsten mit Diabolos und Springseilen und mit ihrem Können mit Springseilen mit auf die Reise um die Welt, von Sibirien bis Neuseeland.

Die Kinder haben sich mit ihren Zirkustrainern Anca Coman, Mareike Fichtner, Markus Fromme, Veronika Gruber, Jidu Pasqualini, Mirjam Scholz und Jessica Schwarz seit Beginn des Schuljahres auf die Vorstellung vorbereitet. „Die Kooperation zwischen Gymnasium und Förderschule hat hervorragend geklappt!“ konnten die Organisatoren Josef Schmid und Ursula Schneider von der Martinsschule und Hans Oberhollenzer vom LMG mit Freude feststellen. „Wir haben eine tolle Unterstützung durch die Eltern beider Schulen erhalten, die durch ihre Arbeit beim Kulissenbau und in der Kostümschneiderei Zirkus-

atmosphäre herbei gezaubert haben.“ Die Finanzierung des Projektes haben Spenden folgender Sponsoren erst ermöglicht: Schulstiftung Baden-Württemberg, Vereinigte Volksbank Böblingen / Sindelfingen, Stiftung der LBBW, DaimlerChrysler AG, Stadt Böblingen, Stadt Sindelfingen, Bäckerei Sehne. Der Elternbeirat des LMG trägt die Kosten der Zirkustrainer.

Der Schulzirkus LISAMARTONI gehört zu den Kooperationsprojekten der Stiftung Kulturelle Jugendarbeit Baden-Württemberg des Kultusministeriums. Hartmuth Hahn vom Kultusministerium und Anastasios Ourgantzidis von der BARMER Ersatzkasse, die ein Förderer des Projekts ist, überreichten nach der Vorstellung symbolisch einen Scheck an das Projekt (Bild). Herr Minister für Kultus, Jugend und Sport Helmut Rau MdL, der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, gratuliert mit einer Urkunde den engagierten Schulen und Verantwortlichen zur erfolgreichen Teilnahme am Wettbewerb „Zirkus-Jonglage“.

Dadurch werde ein wesentlicher Beitrag zur Förderung der künstlerischen Jugendbildung und Sozialkompetenz geleistet, lobt der Text der Urkunde. Das Besondere an den Projekten der Stiftung Kulturelle Jugendarbeit ist die Verknüpfung von öffentlichen und privaten Schulen (Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Sonderschulen) mit Ju-



Bei der Spendenübergabe v.l.n.r Hans Oberhollenzer (LMG), Lisa Krammer, Hartmuth Hahn (Kultusministerium), Anastasios Ourgantzidis (BARMER Ersatzkasse), Stefanie Drosch und Josef Schmid (Martinsschule).

gendeinrichtungen in freier Trägerschaft. Dass solche Verzahnungen sehr gut funktionieren zeigt das Kooperationsprojekt zwischen der Martinsschule, dem Lise-Meitner-Gymnasium und dem Zirkus Zambaioni e.V. Das sei ein Teil der Schulkultur, die gerade in der ganz-tägigen Schule eine große Rolle spielt, aber kein Ersatz für Lehrereinsatz sei, stellt der Vertreter der Stiftung in Böblingen fest. Ein großer Dank gehe dabei aber auch an die vielen engagierten Eltern, Firmen und das Publikum, ohne die solche nachhaltigen, kreativitätsfördernden Projekte nicht möglich wären.

Schulsozialarbeit an Böblinger Schulen:

Theodor-Heuss-Schule, Ralph Schmidt, Tel.: 07031/22 25 14
Mail: schmidt@awo-kv-boeblingen.de
Eichendorffschule, Sabine Grabowski, Tel.: 07031/23 36 77
Mail: grabowski@awo-kv-boeblingen.de
Lise-Meitner-Gymnasium, Manuela Görner-Gibba,
Tel.: 07031/669-367, Mail: bien@awo-kv-boeblingen.de
Albert-Schweitzer-Realschule, Silvia Bien, Tel.: 07031/46 50 06
Mail: bien@awo-kv-boeblingen.de
Friedrich-Schiller-Realschule, Angelika Winterkorn,
Tel.: 07031/46 92 36, Mail: winterkorn@awo-kv-boeblingen.de

Ausbau der „Über-Mittagsangebote“ an Friedrich-Schiller-Realschule und Theodor-Heuss-Hauptschule

Die neu in Betrieb gegangene Schulmensa ist ein wichtiger Baustein für modernes, bedarfsgerechtes Mittagsbetreuungsangebot für die Schülerinnen und Schüler der Haupt- und der Realschule im Schulzentrum Stockbrünnele.

Ab sofort wird in Kooperation der beiden Schulen mit der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Böblingen-Tübingen e.V. (die auch schon seit langem für die Schulsozialarbeit dort zuständig ist) ein zusätzliches pädagogisches Betreuungsangebot über die Mittagszeit eingerichtet.

Montags, dienstags und donnerstags wird über die Mittagszeit (12.00 – 14.00 Uhr) jeweils ein Spiel- und Sportangebot (je nach Witterungsbedingungen in der Sporthalle oder auf dem Freigelände), sowie eine betreute „Stillarbeitszone“ (im Nebenraum der Mensa) interessierten Schülern offen stehen.

Darüber hinaus wird auch der PC-Arbeitsraum der Schiller-Realschule am Dienstag und Donnerstag zwischen 13.00 und 14.00 Uhr für Realschüler (beaufsichtigt) geöffnet und kann für schriftliche Arbeiten oder Internetrecherchen genutzt werden.



Artisten des Schulzirkus LISAMARTONI